



The **WALT DISNEY** Company

<http://jasperquast.de/wp-content/uploads/2016/11/Walt-Disney-Aktie-Dividenden-Aristokrat-zum-guten-Preis.mp3>

Podcast: [Play in new window](#) | [Download](#)

Heute geht es also um die Disney Aktie!

Disney bedient die Nachfrage von Kindern, Jugendlichen **UND** Erwachsenen. Selbst als Erwachsener machen Filme wie Findet Nemo oder Drachen zähmen leicht gemacht einfach Spaß! Was gibt es besseres um Eltern zu Kinobesuchen zu motivieren, als in Kinderfilme eine Metaebene für Erwachsene einzubauen? So macht man Geschäfte! Alle Paare die ich kenne und die Kinder bekommen haben oder dabei sind, kaufen noch bevor das Kind überhaupt verstehen kann wer Arielle, Pocahontas etc. sind, Blu-ray-Boxen (ok in meinem Freundeskreis eher DVD-Boxen... Hinterwäldler! :D) als gäbe es kein Morgen! Wir haben hier so etwas wie Grimms Märchen! Eltern geben es an ihre Kinder weiter und bezahlen dafür sogar Geld! Disneys Filme setzen den Produktlebenszyklus quasi außer Kraft, denn sie sind zeitlos und beliebig oft erneuer- & ausschaltbar.

Zu den Filmen und Serien kommen Trinkbecher, Kuscheltiere, Kinderdecken und endlose Möglichkeiten Kapital aus den Marken zu schlagen! Später geht es dann weiter mit Star Wars Lego und so weiter! Perfekt!

Für Jugendliche und Erwachsene, die ohne Kinder ins Kino möchten, hat sich Disney sehr stark diversifiziert. So wurden unter anderem die Rechte an Marvel und Star Wars erworben. Auch das sind Grimms Märchen kommerziell genutzt und für die Ewigkeit monetarisierbar. Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf der ganzen Welt werden auch in 30 Jahren noch den Abenteuern von Mickey Maus, Donald Duck, den Guardians of the Galaxy, Iron Man, Spider Man usw. folgen. Damit haben wir auch schon das Kernargument für die Disney Aktie: Die starken Marken sind ihr Burggraben. Ja, richtig! Wir sprechen hier im Plural und das gefällt mir verdammt gut! Einzelne Figuren werden über gewisse Zeiträume uninteressanter oder verlassen die Bildfläche ganz, aber bei einem solchen Konglomerat an Superhelden, Kinderfiguren, Filmreihen usw. muss man sich keine Sorgen darüber machen, ob Disney bestehen bleibt und wohl auch nicht darüber, ob Disney profitabel bleibt!

Problematisch ist, dass Disney, wie viele Unternehmen im Fernsbereich, ein Problem mit dem schnell wandelnden Markt in Richtung Onlinestreaming hat. Allerdings kann das in schlechten Kinojahren schon ganz anders aussehen! 2013 war es beispielsweise die Fernsehsparte (vor allem Sportevents), die die Gewinne sicherte! Während Videospiele ein Minusgeschäft waren, Blockbuster fehlten und Filme wie The Lone Ranger hunderte Millionen Dollar Verlust machten, brachten ESPN und andere Fernsehsender die Profite ein.

Ein paar Zahlen zur Disney Aktie:

- ESPN Abonnenten → ca. 127.000.000
- Disney Junior & Disney Channel Abonnenten → Ca. 300.000.000
- Sprachen, in denen der Disney Channel erscheint → 34
- Mit ABC, History Channel, A&E usw. erreicht man weitere hunderte Millionen Menschen

Zwischenbemerkung: ähnlich wie bei Facebook ist hier das Potenzial Menschen zu erreichen gigantisch und eine schöne Voraussetzung für gute Geschäfte!

- Lucasfilm wurde 2012 für 4,05 Milliarden Dollar erworben, das wurde daraus:

Amount that Star Wars toys generated in sales in 2015:

\$700 million

Amount that Star Wars merchandise generated in sales in 2015:

\$19.4 billion

Production budget for Star Wars: The Force Awakens:

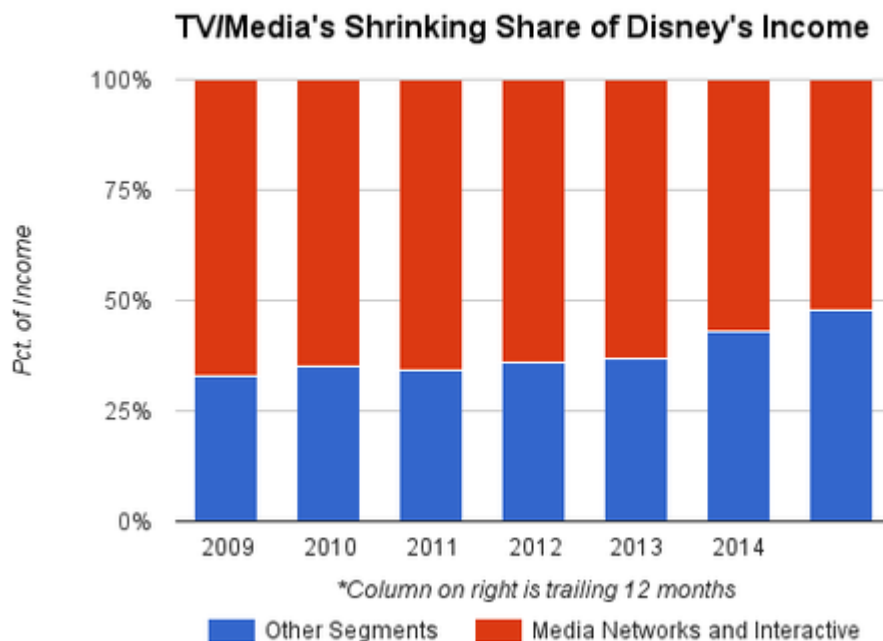
\$200 million

Worldwide gross box office sales for Star Wars: The Force Awakens:

\$2.059 billion

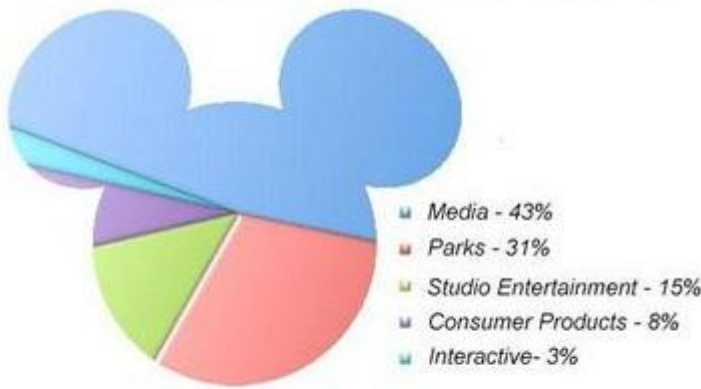
Last updated 3/23/16

- Der Fernseh- und Medienbereichsanteil an Umsatz und Gewinn schrumpft anteilmäßig durch zunehmende Erlöse aus anderen Segmenten:



- Die prozentuale Aufteilung der verschiedenen Bereiche zum Unternehmensgewinn:

Disney's 2014 Revenue by Segment



Source: Disney's 2014 Q3 Earnings

- Walt Disney gehört zu den beliebtesten Marken der Welt (Burggraben):

16 most admired companies

- Apple
- Amazon
- Google
- Berkshire Hathaway
- Starbucks
- Coca Cola
- Walt Disney
- Fedex
- Southwest Airlines
- General Electric
- American Express
- Costco Wholesale
- 3M
- BMW
- Procter and Gamble
- Microsoft



Schlussendlich ist es für mich keine Frage, dass Disney mit der Zeit auch das Fernsehen ins Internet bringt und dort ebenso erfolgreich sein wird. Transformationsphasen können weh tun, aber Sport ist gerade für ein in Amerika starkes Unternehmen ein schöner Geschäftszweig. Ich sehe hier eher Chancen, als ein wirklich relevantes Risiko. Ein schönes Beispiel für die Zukunftsgewandtheit ist das Investment in Vice. Man muss Vice nicht mögen, aber für mich ist es eine Seite, die den Wandel in der Medienwelt perfekt auf den Punkt bringt. SO geht Internet!

Fun Fact -> Disneyland Paris verzeichnet regelmäßig über zwei mal so viele Besucher wie der

Louvre oder der Eiffelturm.

Gefahren durch andere Wettbewerber sehe ich nicht, da Filme und Medien nicht wie reale Produkte sind. Ich kaufe mir entweder ein iPhone **ODER** ein Samsung Galaxy, aber ich schaue *Spiderman 4* **UND** *Avatar* **UND** *Terminator 29* **UND** *Harry Potter 1-100!*

Die Welt wird wohlhabender und nicht nur China, sondern weite Teile Asiens und Afrikas machen sich seit Jahren auf den Weg in Richtung Wohlstand. Allein in China kommen alle 3 Jahre rund 80 Millionen Menschen in die Mittelschicht! Nach den Grundbedürfnissen befriedigen Menschen um so lieber ihre Bedürfnisse nach Unterhaltung und Spaß und es kommen in den nächsten Jahrzehnten Milliarden Menschen, die sich ein Leben nach westlichem Vorbild aufbauen können und wollen, auf potenziell begehbare Märkte! Schöne Aussichten für Firmen wie Disney! Übrigens setzt hier der Disney Park in Shanghai eine schöne Grundlage um Abermillionen Menschen mit Disney zu infizieren.

Ich bin ein kritischer Mensch, aber ich weiß beim besten Willen nicht, was Disney nachhaltig schaden sollte. Welches Unternehmen würde Rückschläge besser verkraften? Doch um zu belegen, wieso Disney auch durch schwere Zeiten gehen kann, müssen wir einen Blick auf die Unternehmenskennzahlen werfen! Los geht's!

Die Disney Aktie im Schnell-Check:

Die Kriterien:

1. **KGV <16** (Sie soll nicht zu hoch bewertet sein!)
2. **Eigenkapitalquote >30%** (Niedrige Verschuldung ist mir wichtig!)
3. **Eigenkapitalrendite >15%** (Sie soll ihr Geld gewinnbringend anlegen!)
4. **Umsatzrendite >10%** (Das Unternehmen soll Markt-/Preismacht haben!)
5. **Gesamtkapitalrendite >8%** (Wie gewinnbringend arbeitet das gesamte Kapital?)
6. **Gewinnentwicklung positiv** (Außer bei zyklischen Branchen)
7. **Ausschüttungsquote <75%** (Je nach Branche)

Die Zahlen:

Die Disney Aktie - Dividenden Aristokrat zum guten Preis?

Bewertung						
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
KGV (Kurs/Gewinn)	11,80	16,50	18,90	20,70	20,60	-
KUV (Kurs/Umsatz)	1,30	2,19	2,52	3,09	3,22	-
KBV (Kurs/Buchwert)	1,42	2,33	2,49	3,36	3,79	-
KCV (Kurs/Cashflow)	7,60	11,63	11,99	15,44	15,49	-
Dividendenrendite in %	1,33	1,15	1,16	0,97	1,77	-
Gewinnrendite in %	8,50	6,10	5,30	4,80	4,80	-
Eigenkapitalrendite in %	12,86	14,29	13,51	16,68	18,83	-
Umsatzrendite in %	11,76	13,44	13,62	15,37	15,98	-
Gesamtkapitalrendite in %	7,14	8,08	7,84	8,88	9,64	-
Return on Investment in %	6,66	7,59	7,55	8,91	9,51	-
Arbeitsintensität in %	19,07	18,30	17,37	18,03	19,00	-
Eigenkapitalquote in %	51,83	53,08	55,92	53,40	50,49	-
Fremdkapitalquote in %	48,17	46,92	44,08	46,60	49,51	-
Verschuldungsgrad in %	92,92	88,38	78,83	87,25	98,05	-
Working Capital in Mio USD	1.669	896,00	2.405	1.884	424,00	-
▶ Jahresüberschuss/-fehlbetrag	4.807	5.682	6.136	7.501	8.382	-

KGV	13,84	Erwartetes PE für 2018	Der erwartete PE-Wert (Kurs-Gewinn-Verhältnis) gilt für das Jahr 2018
langfristiges Wachstum	+11,03%	Wachstum heute bis 2018 p.a.	Die durchschnittlichen jährlichen Wachstumsraten gelten für die Gewinne von heute bis 2018
Anzahl der Analysten	30	Starkes Analysteninteresse	In den zurückliegenden sieben Wochen haben durchschnittlich 30 Analysten eine Schätzung des Gewinns pro Aktie für diesen Titel abgegeben.
Dividenden Rendite	+1,70%	Dividende durch Gewinn gut gedeckt	Für die während den nächsten 12 Monaten erwartete Dividende müssen voraussichtlich 23,52% des Gewinns verwendet werden.

Der Schnell-Check:

1. **KGV** liegt aktuell bei ca. **16** (93\$ Kurswert aktuell) -> Ein sehr guter Preis, aber kein Schnäppchen!
2. **Eigenkapitalquote** immer rund **50%** -> Klar erfüllt!
3. **Eigenkapitalrendite** **>18%** -> Sehr schön!!
4. **Umsatzrendite** rund **15%** -> Preismacht! Burgraben! Super!
5. **Gesamtkapitalrendite** zwischen **8** und **10%** -> Schön!
6. **Gewinnentwicklung** -> In großen Schritten nach vorn! Super!
7. **Ausschüttungsquote** ca. **25%** -> Das Unternehmen scheint seine Gewinne besser investieren zu können, als sie auszuschütten. Top! Außerdem ist es ein typischer Dividenden-Aristokrat ☐

Nachtrag: Alex Fischer hat mich darauf hingewiesen, dass es sich bei Disney nicht direkt um einen Dividenden-Aristokraten handelt und tatsächlich hat Disney während der letzten Krise 2008 die Dividende gesenkt und erst 2010 wieder gesteigert. Sonst wurde sie aber stets erhöht oder gehalten, weshalb ich das gerade noch gelten lasse. Ein Unternehmen soll schließlich zu seinem

eigenen Nutzen handeln und solange die Dividendenkontinuität nicht nachhaltig bedroht wird ist eine einmalige Senkung in einer solchen Extremsituation für mich verschmerzbar.

<https://dividata.com/stock/DIS/dividend>

Was sage ich zu den Zahlen?

Disney macht mich glücklich!

- Das Unternehmen ist finanziell mehr als gut aufgestellt!
- Disney kann gute Preise für seine Produkte durchsetzen und ist hochprofitabel!
- Die Ausschüttungspolitik gefällt mir!
- Analystenschätzungen von 11% Gewinnwachstum in den nächsten Jahren sind bei einem KGV von 16 sehr schön!
- Die Zukunft scheint mir sehr sicher, warum sollte Disney schwerwiegende & nachhaltige Probleme bekommen?

Fazit:

Für mich persönlich ist die Disney Aktie ein absoluter Kaufkandidat! Eine Aktie, die ich mein Leben lang halten würde! Bei einem KGV von 16 kann man ruhig eine erste Position aufbauen und wenn der ziemlich hoch bewertete amerikanische Aktienmarkt einbricht und es Disney mit nach Unten zieht, kann man bedenkenlos nachkaufen. Meine Meinung! Warum ich trotzdem nicht kaufe? Ich bin ein Geizhals und warte! Ich habe kein Problem damit zu warten, bis Unternehmen wie Disney zum Schnäppchenpreis zu haben sind und ziehe das auch durch. Wäre die Weltwirtschaft nicht in einer Situation wie aktuell, würde ich definitiv eine erste Position aufbauen und jeder das das tut sollte damit langfristig nicht schlecht fahren, aber ich warte! ☐ Ich könnte jetzt von einer Sicherheitsmarge sprechen etc., aber es ist eigentlich nur mein persönlicher Kaufethos, dass ich am liebsten nicht zu guten Preisen, sondern zu Schnäppchenpreisen kaufe.

Seht Ihr schwerwiegende, zukünftige Probleme, die Euch von einem Kauf abhalten? Wie findet Ihr die aktuelle Bewertung?

Sollte euch der Beitrag gefallen haben, teilt ihn gerne ☐

Auch über andere Meinungen freue ich mich sehr!

Dies ist keine Anlageempfehlung!

Risikohinweis: Jedes Investment in Aktien ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Engagements in den Reporten vorgestellten Aktien bergen Währungsrisiken. Alle Angaben in den Reporten stammen aus Quellen, die wir für vertrauenswürdig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Um Risiken abzufedern, sollten Anleger ihr Vermögen deshalb grundsätzlich streuen. Die Artikel in den Reporten stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers dar. Die veröffentlichten Informationen geben die Meinung der Redaktion wieder.

Alle Bilanzscreenshots sind von www.ariva.de und www.finanzen.net



Ihre Chance auf
starke Erträge.

comdirect